

Inhalt

Matthias Zeindler / Magdalene L. Frettlöh

Vorwort 9

Peter Zocher

«... wirklich nicht in Gefahr, deutsch-national zu werden»

Vom Safenwiler Pfarramt zur Göttinger Professur 13

Andrea Anker

«Ob der liebe Gott dieses Geschreibe eigentlich will? Es ist ja doch nur wieder eine neue Theologie.»

Freundschaft als Experimentierraum für Unerhörtes 35

Stephan Schaede

Keine Angst vor Nullpunkten

Wie Karl Barth mit der gesellschaftlichen Energie der

Bibel punktet 53

Christian Link

«Wir stehen tiefer im Nein als im Ja»

Der theologiegeschichtliche Ort und die bleibende Aktualität des

Tambacher Vortrags 79

George Hunsinger

The Infinite Qualitative Difference and the Difference It Makes:

A Recurring Theme in Barth's Dogmatics 95

Hans Peter Lichtenberger

Der *Römerbrief*: «ein Absurd aus Nietzsche, Kierkegaard und Cohen»?

Karl Barth liest Nietzsche, Kierkegaard und Dostojewski 109

Luca Di Blasi

Krisenverschärfungen

Anmerkungen zur stillen Aus-einander-setzung zwischen

Karl Barth und Martin Heidegger 135

Matthias Zeindler

«... diese verbblendete Unart der Religion»

Karl Barths religionskritische Theologie 151

<i>Ilka Werner</i>	
Der Kirschbaum in der Kirche	
Verschiebungen in Analyse und Bewältigung des «Pfarrerproblems der Predigt».....	179
<i>Christophe Chalamet</i>	
«Despiser of scientific theology»?	
Karl Barth in debate with Adolf von Harnack.....	193
<i>Gregor Etzelmüller</i>	
«Der entschiedene Schritt über das Luthertum hinaus führt in die Wüste»	
Was Karl Barth den Reformierten zu sagen hatte und hat	207
<i>Magdalene L. Frettlöh</i>	
Auferstehung denken können	
Notizen und Reflexionen zu Karl Barths Vorlesung	
Die Auferstehung der Toten (1923/1924).....	223
<i>Georg Pfleiderer</i>	
Die Kirche und die Kultur	
Zu Karl Barths Kritik und Erneuerung des Kulturprotestantismus ...	265
Autor:innen.....	293
Bibelstellenregister.....	299
Personenregister	301